

Modul BQ06/07
Projektarbeit „Sustainability Behavior“
Sommersemester 2023

Thema: Sustainable Finance

Inhalt:

Ziel des Seminars ist der Erwerb von vertieften Kenntnissen im Themenbereich Sustainable Finance mit dem Schwerpunkt auf die Forschungsmethodik „Mystery Shopping“. Die Forschungsmethodik „Mystery Shopping“ kommt in der Regel zum Einsatz, um Dienstleistungsqualität zu messen. Schrader (2006) hat als einer der Ersten die Beratungsqualität in der Anlageberatung im Kontext ethischer Investitionen untersucht. Das Seminar verfolgt das Ziel, die Beratungsqualität zu nachhaltigen Geldanlagen bei verschiedenen Bankengruppen zu messen.

Im Rahmen dieses Seminars wird zuerst die Forschungsmethodik „Mystery Shopping“ thematisiert. Im Anschluss erfolgt dann die praktische Anwendung. In diesem Zusammenhang werden die Studierenden in Teams selbstständig Daten erheben, auswerten und die dadurch gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen einer Seminararbeit vertiefen.

Lernziele:

- 1) Vertieftes Verständnis über Sustainable Finance and Investing, die EU-Taxonomie, die Offenlegungs-Verordnung für nachhaltige Finanzprodukte (SFDR - Sustainable Finance Disclosures Regulation) und die Richtlinie Märkte für Finanzinstrumente (MiFID II - Markets in Financial Instruments Directive) erhalten.
- 2) Kenntnisse über die Forschungsmethodik Mystery Shopping erhalten und die Methode praktisch durchführen können.
- 3) Die Qualität der Anlageberatung im Bereich Nachhaltige Geldanlagen bei verschiedenen Banken messen können.

Zulassungsvoraussetzung:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls BW43.

Prof. Dr. Rüdiger Hahn

Lehrstuhlinhaber

Telefon +49 211 81 11578

E-Mail sustainability@hhu.de

www.sustainability.hhu.de

Düsseldorf, 27.01.2023

**Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf**

Universitätsstraße 1

40225 Düsseldorf

Gebäude 24.31 (Oeconomicum)

Ebene 02 Raum 08

www.hhu.de

Zeitplan:

Datum	Zeit	Thema	Vortragende/ Durchfüh- rende
Mi, 05.04.23	18:00 – 20:00	Kick-off-Veranstaltung (online!) <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung des Veranstaltungskonzepts • Erläuterungen zum Seminarablauf und den Prüfungsleistungen • Einblick in die Forschungsmethodik Mystery Shopping • Fragen und Antworten zum Seminarablauf und den Prüfungsleistungen • <u>Wer zum Kick-off unentschuldigt fehlt, verliert seinen Seminarplatz.</u> 	Lehrende
Fr, 21.04.23	10:00 – 16:00	1. Blocktermin und Multiple-Choice-Test (siehe unten) (23.21.U1.44)	Lehrende
Sa, 22.04.23	10:00 – 16:00	2. Blocktermin (23.21.U1.44)	Lehrende
Sa, 29.04.23	10:00 – 16:00	3. Blocktermin (23.21.U1.44)	Lehrende
		Mystery Shopping von allen Teilnehmenden (selbstorganisiert)	Studierende
Fr, 26.05.23	18:00 – 20:00	Fragestunde (online!)	Lehrende
		Fortsetzung Mystery Shopping (selbstorganisiert)	Studierende
Fr, 30.06.23	10:00 – 16:00	Präsentation der Gruppenergebnisse (oeconomicum, S3/4)	Studierende
Fr, 14.07.23		Abgabe der Projektarbeiten in elektronischer Form per Email	Studierende

Prüfungsform:

Die Seminarleistung setzt sich zu 20% aus einem Multiple-Choice-Test, zu 30% aus einer Teampräsentation und zu 50% aus einer Seminararbeit zusammen. Jede der drei Modulteilprüfungen muss mindestens mit ausreichend bestanden werden.

Multiple-Choice-Test:

- Der Multiple-Choice-Test dient zur Vorbereitung der eigentlichen Datenerhebung. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass Sie die methodischen Grundlagen des Mystery-Shoppings beherrschen.
- Der Test basiert auf vier unterschiedlichen wissenschaftlichen Artikeln in englischer Sprache. Der Test dauert 1 Stunde.
- Material zum Multiple Choice Test

- European Banking Authority (2021). The EBA Methodological Guide to Mystery Shopping.
- Pinar, M., Eser, Z., & Strasser, S. (2009). Using mystery shopping to compare the service quality of banks in Turkey. *Services Marketing Quarterly*, 31(1), 1-26.
- Schrader, U. (2006). Ignorant advice–customer advisory service for ethical investment funds. *Business Strategy and the Environment*, 15(3), 200-214.
- Wilson, A. M. (1998). The use of mystery shopping in the measurement of service delivery. *Service Industries Journal*, 18(3), 148-163.

Teampräsentationen:

Im Rahmen der Präsentationen sollen die bisherigen Forschungsergebnisse der jeweiligen Gruppe präsentiert werden.

Bei der Präsentation werden insbesondere die folgenden Bereiche bewertet:

- Präsentation und Formales:
 - Folien (u.a. Gliederung, Rechtschreibung, äußere Form, Einheitlichkeit, Folienanzahl angemessen für Präsentationsdauer)
 - Vortragstechnik (u.a. freie Sprache, Gestik, Blickkontakt mit dem Plenum)
- Inhalt:
 - Einleitung (u.a. Vorstellung des Themas, Bedeutung und Relevanz des Themas für Privatanleger)
 - Inhalt (u.a. Thema korrekt aufgearbeitet und verstanden, roter Faden, sind die zentralen Aussagen nachvollziehbar, Bilder und Graphiken für deskriptiven Statistiken)
- Didaktik:
 - Verständlichkeit des Vortrages für die Kommilitonen
 - Einbindung der Kommilitonen in den Vortrag

Seminararbeit (ebenfalls in Teams):

- Jedes Teammitglied führt fünf Beratungsgespräche (+Auswertungsbögen) durch. Anschließend wertet jedes Team die von den Teammitgliedern durchgeführten Beratungsgespräche gemeinschaftlich im Rahmen der Seminararbeit aus.
- Der Umfang sollte pro Team ca. 4000 bis 6000 Wörter (gerechnet als reiner Text, ohne Abbildungen und Tabellen) betragen und es sollten mind. 10 wissenschaftliche Artikel zitiert werden.
- Bei jedem Kapitel muss angegeben werden, welches Teammitglied für selbiges verantwortlich ist.

- Zusätzlich zur Seminararbeit muss folgendes per Mail abgegeben werden:
 - Foliensatz des Vortrags (als PowerPoint Datei)
 - Fragebogen + Rohdatensatz
 - Alle Quellen, die in der Seminararbeit zitiert werden und digital vorliegen (d.h. zitierte Buchseiten müssen nicht extra eingescannt werden)

Anmeldung:

Vom 6. bis 12. März 2023 (frühere Anmeldungen werden ungelesen gelöscht!). Zur Anmeldung senden Sie bitte im Anmeldezeitraum eine E-Mail an sustainability@hhu.de mit folgenden Angaben: Name, Matrikelnummer, Studiengang, Fachsemester im Sommersemester sowie einem Hinweis, in welchem Semester Sie die BW43-Klausur bestanden haben.

Anmeldungen sind nur für Studierende möglich, welche das Modul BW43 bereits erfolgreich bestanden haben. Studierende außerhalb der Betriebswirtschaftslehre können nur bei ausreichenden Kapazitäten berücksichtigt werden. Bei knapper Kapazität werden höhere Fachsemester zuerst zugeteilt. Danach zählt der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung.